XIII.

Anna weint.

Annchen sinnt,
Flüstert dann erstaunt und bange,
Dicht gedrängt an Paul die Wange:
„Immer Wind!

Immer Schnee!
Sage, kommt der Winter wieder?
Sind vorbei die Lerchenlieder
Aus der Höh'?“

„Schweig' doch still!
Das ist Alles nur zum Lachen
Und soll uns nicht bange machen,
'S ist April!

Solch ein Braus,
Solch ein Schneien, solch ein Schrecken
Kann doch nichts, als uns nur necken!
Wird nichts d'raus!“

Wie er spricht,
Fallen seltner schon die Flocken,
Fangen gänzlich an zu stocken,
Es wird licht;

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202009081137-0